

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 87 (2012)
Heft: 5

Artikel: "TERREX 12" mit drei Nationen
Autor: Risi, Stefan
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-715608>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«TERREX 12» mit drei Nationen

Die Übung «TERREX 12» ist eine gross angelegte, trinationale, zivil-militärische, grenzüberschreitende Katastrophenhilfe-Übung. Vom 22. bis 24. Mai 2012 überprüfen militärische Verbände aus der Schweiz, Deutschland und Österreich gemeinsam mit zivilen Rettungskräften ihre Fähigkeiten in der Bewältigung von Krisenszenarien. Geübt wird an den vier Standorten Konstanz, Kufstein, Fischbach und Füssen/Reutte.

OBERSTLT STEFAN RISI, DIENSTCHEF TERRITORIALREGION 4, ZUR ÜBUNG IM MAI 2012

Zwischen dem 22. und 24. Mai 2012 werden rund 2000 Soldaten aus der Schweiz, Deutschland und Österreich gemeinsam mit zivilen Rettungskräften aus den drei Ländern die Katastrophenhilfe-Übung «TERREX 12» durchführen.

Übungsleiter Solenthaler

Auf Schweizer Seite wird von der unter dem Kommando von Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler stehenden Territorialregion 4 das Katastrophenhilfebataillon 4 sowie zivile Rettungsorganisationen aus dem Kanton Thurgau im Einsatz sein. Für Divisionär Solenthaler ist es die letzte grosse Übung, bevor er in den Ruhestand tritt.

Haupteinsatzort der Schweizer Kräfte wird die Grenzstadt Konstanz mit dem eng benachbarten Raum Kreuzlingen, Untersee und Weinfelden im Kanton Thurgau sein. Insgesamt werden rund 300 Schweizer Soldaten die Grenze übertreten. «Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist für uns eine wertvolle Erfahrung», sagt Oberst i GSt Niels Blatter, Projektleiter «TERREX 12» bei der Territorialregion 4.

Hilfe ohne Grenzen

In Konstanz wird am 24. Mai auf vier Schadenplätzen geübt. Beispielsweise wird ein Brand von Gastanks simuliert, Treibholz aus dem Bodensee geborgen und eine havarierte Fähre evakuiert.

Ausserdem richten Truppenteile der Schweizer Armee und der Bundeswehr gemeinsam mit zivilen Organisationen des Landkreises Konstanz eine Verletzten-Sammelstelle ein. Weitere Schweizer Soldaten sind im österreichischen Fischbach im Einsatz.

Dort kommt es als Folge eines Erdbebens zu einem Hauseinsturz; ein Hundesuchtrupp der Schweizer Armee unterstützt die österreichischen und deutschen Hilfskräfte bei der Suche nach Vermissten.



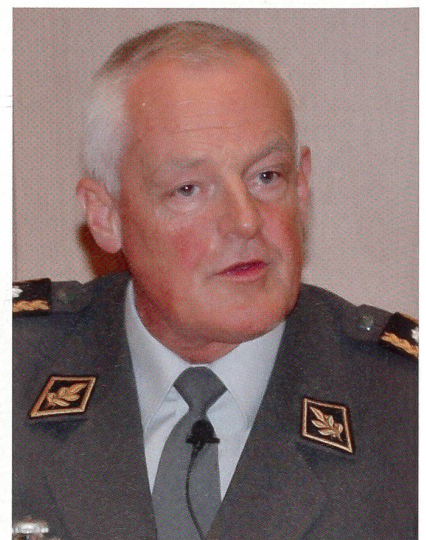
Schweizer Rettungstruppen in einem früheren Einsatz in Bernhardzell.

«Ein wichtiges Ziel von «TERREX 12» ist es, unsere ausländischen Partner kennen zu lernen», so Blatter. Damit erleichtere sich der Einsatz im Ernstfall wesentlich.

Erstmals geübt

Durch die Übung «TERREX 12» wird in der Zusammenarbeit zwischen der Schweizer Armee, der deutschen Bundeswehr sowie dem österreichischen Bundesheer ein neuer Weg beschritten.

Erstmals werden die bereits seit längerer Zeit bestehenden Verfahren zur grenzüberschreitenden Katastrophenhilfe durch Austausch von Truppenteilen auch praktisch überprüft und geübt. Die Bundeswehr wird dabei mit dem Wehrbereichskommando IV in München, das Bundesheer mit dem Militärkommando Tirol in Innsbruck vertreten sein.



Übungsleiter Hans-Ulrich Solenthaler.